

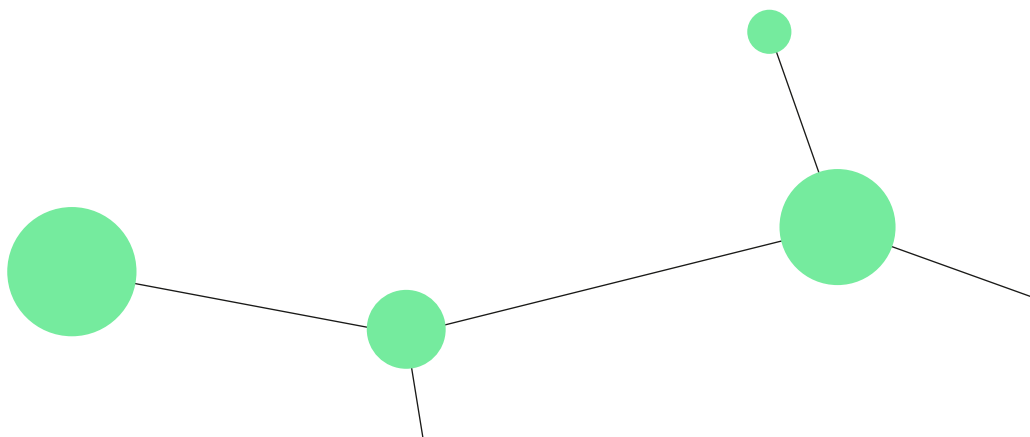


Alexander von
HUMBOLDT
STIFTUNG

**Die Alexander von Humboldt-Stiftung für die
21. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages**

INNOVATIONEN UND WISSENSAUSTAUSCH: FÜR DIE SICHERUNG UNSERER ZUKUNFT

Die Gewissheiten, die wir bisher kannten, sind im Umbruch. Die Alexander von Humboldt-Stiftung setzt auf die Kraft der internationalen Spitzenforschung angesichts der Herausforderungen, die es in Deutschland und weltweit zu lösen gilt. Seit mehr als 70 Jahren fördern wir Wissenschaftskooperationen zwischen herausragenden internationalen und deutschen Forschenden. Dieser weltweite Wissensaustausch basiert auf einer gelebten Willkommenskultur und stärkt das Vertrauen zu Deutschland in Gesellschaften auf der ganzen Welt. So schaffen wir Sicherheit und Freiheit durch verlässliche internationale Beziehungen. Zugleich fördern wir die Innovationskraft Deutschlands als eines der leistungsfähigsten Forschungsstandorte weltweit, um diesen im globalen Wettbewerb auch für die nächsten Jahrzehnte zu stärken.



Das leisten die Alexander von Humboldt-Stiftung und ihr weltweites Netzwerk für eine zukunftsfähige Wissenschaft:

SICHERHEIT IN EINER WELT IM WANDEL

- Wir festigen die Beziehungen Deutschlands mit allen Regionen der Welt, indem wir den internationalen Dialog in Wissenschaft und Gesellschaft stärken. Dabei stehen wir für Freiheit und Demokratie ein.
- Wir sichern Gesprächsräume auch in Gesellschaften, die zunehmend von autoritären Strömungen geprägt werden. Unser akademisches Schutzprogramm ist dabei Vorreiter und wurde zum Vorbild weiterer nationaler Programme.

INNOVATIONEN EINES LEISTUNGSFÄHIGEN FORSCHUNGSSTANDORTS

- Wir gewinnen herausragende internationale Forschende für dauerhafte Kooperationen mit Deutschland und stärken so die deutsche Wissenschaft und Wirtschaft.
- Wir steigern die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wissenschafts- und Innovationslandschaft, indem wir die Sichtbarkeit deutscher Hochschulen und Forschungseinrichtungen auf der ganzen Welt erhöhen.

WACHSTUM DURCH WISSENSCHAFTS-GELEITETE LÖSUNGEN

- Wir begegnen globalen Herausforderungen mit der lokalen Erfahrung unserer Geförderten und sorgen so für Kooperationen auf Augenhöhe in aufstrebenden Wissenschaftssystemen im Globalen Süden und darüber hinaus.
- Wir können uns auch in Krisensituationen auf die Erfahrung von mehr als 30.000 Spitzenforschenden weltweit verlassen. Ihre Forschung trägt zur Lösung der drängendsten Fragen unserer Zeit bei.

»In der heutigen geopolitisch instabilen Welt ist die Rolle der Humboldt-Stiftung in der Förderung internationaler Wissenschaftskooperationen strategisch wichtiger denn je. Die Beziehungen und Netzwerke, die ich mithilfe der Stiftung knüpfen konnte, haben nicht nur meine Forschung bereichert, sondern fördern auch die interkulturelle Verständigung und Zusammenarbeit.«

Christa Rautenbach, Professorin für Öffentliches Recht an der North-West University, Potchefstroom, Südafrika

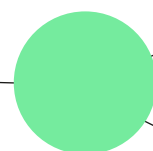
Mit der Unterstützung des Deutschen Bundestages und der Bundesregierung setzt sich die Alexander von Humboldt-Stiftung für die kommende Legislaturperiode die folgenden strategischen Ziele:

- Um im weltweiten Wettbewerb herausragende Forschende für die Zusammenarbeit mit Deutschland gewinnen zu können, müssen wir ein überzeugendes Förderangebot machen – mit attraktiven und chancengerechten Stipendienprogrammen. Wir identifizieren mithilfe unserer weltweiten Scouting-Aktivitäten zudem gezielt Fachkräfte, die langfristig mit Deutschland kooperieren. Dabei fördern wir mit strukturellen Instrumenten auch die Internationalisierung der deutschen Wissenschaftslandschaft.
- Um zur Lösung globaler Herausforderungen beizutragen, setzen wir auf den langfristigen Aufbau wissenschaftlicher Kompetenzen durch Forschungshubs, die Kapazitäten lokal bündeln und international vernetzen. Wir wollen so die Zusammenarbeit mit Ländern des Globalen Südens stärken.
- Um das Innovationspotenzial der Forschung noch stärker in die Wirtschaft zu tragen, setzen wir uns für den Ausbau wissenschaftsnaher Start-ups ein. Wir werben internationale Fachkräfte an, die als Global Founders dringend erforderliche Impulse für die deutsche Innovations- und Gründungszene setzen.
- Um auf das geopolitische Auftreten von Krisen gezielt reagieren zu können, müssen wir flexibel, erfahrungsgelenkt und zeitnah handeln. Wir tragen zum Schutz der Wissenschaftsfreiheit weltweit bei und fördern die Krisennachorgefähigkeit Deutschlands, wie aktuell zum Beispiel in Syrien.
- Um die Erkenntnisse internationaler Spitzenforschung auch in den nationalen Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft zu tragen, entwickeln wir zielgruppenspezifische Dialogformate. Als Mittlerorganisation und Akteurin der Wissenschaftsdiplomatie sind wir in der einzigartigen Lage, globale Perspektiven auf akute Fragen bereitzustellen.

Grundlage der Handlungsfähigkeit der Mittlerorganisationen der Auswärtigen Kultur-, Wissenschafts- und Bildungspolitik für die Zukunft Deutschlands ist eine verbindliche Finanzierungsgrundlage. Maßgebend hierfür ist auch ein verlässlicher jährlicher Aufwuchs in den institutionellen Haushalten der Alexander von Humboldt-Stiftung und des DAADs – angelehnt an den Pakt für Forschung und Innovation.

»Die unkomplizierte und vor allem vertrauensvolle Förderung der Humboldt-Stiftung hat einer außerordentlich qualifizierten, internationalen Wissenschaftlerin die Möglichkeit gegeben, sich in meiner Arbeitsgruppe im Turbo-Modus zu entwickeln. Gleichzeitig hat sie neue Ideen in die Forschung gebracht, die sie nun in Eigenregie als Nachwuchsgruppenleiterin eines Max-Planck-Instituts erfolgreich weiterverfolgt.«

Peter Schreiner, Professor für Organische Chemie an der Justus-Liebig-Universität Gießen



ÜBER DIE HUMBOLDT-STIFTUNG

Die Alexander von Humboldt-Stiftung fördert herausragende internationale und deutsche Forschende. Ihr weltweites Netzwerk umfasst mittlerweile mehr als 30.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Fachgebiete aus mehr als 140 Ländern, unter ihnen 61 mit Nobelpreis. Die Stiftung fördert länder- sowie disziplinenübergreifend Personen, keine Projekte. Sie baut Vertrauen auf bei Entscheiderinnen und Entscheidern weltweit und stärkt den Wissenschaftsstandort Deutschland durch internationalen Forschungsaustausch. Mit ihrer Mission ist die Humboldt-Stiftung eine einzigartige Konstante in der internationalen Wissenschaftslandschaft. Sie wird gefördert durch das Auswärtige Amt, das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie das Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit und die Europäische Union.



Alexander von
HUMBOLDT
STIFTUNG

Alexander von Humboldt-Stiftung
Jean-Paul-Str. 12
53173 Bonn

politik@avh.de
www.humboldt-foundation.de

